Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26555
Copyright: Admont, Benediktinerstift

an sthnauwet/ ob dir yemant sinche
worte czuredt/ ob dir yemant fluchtet/
ob dein yemant spottet oder gylet/ al
le soliche worte der vnere halt als für
einen laut. der sthier vergeet/ als ver
re sie dich petruben oder ergern mog
ent/ laß sie hingeen als ein fogel gesth
rey/ vnd als ein bellender hundte/ Wer
dir solicheß peweiset/ dem due du nit
wiederumb. als er dir dut/ Wan detest
du daß/ so wurdest du ym enlich inder
posheit/ Wan in ym ist laster vnd sunde/
duest du nu als er/ so pringest du solich
vbel auch indich/ Was hast du dan ge
wunnen/ Nyemant wolte. seyme feyn
de czu leyde/ yme selbis sein nase abe
sthneyden oder sein augen auß brechen/
Also pesthampert sich kein weise man
selbis/ das er sich alsus grim seyme fey
nde reche/ Wan also mechte er seinen